

NEWS

Hessische Projekte erhalten den Solarpreis

Darmstadt. Drei hessische Projekte erhalten den Deutschen Solarpreis 2003. Die Auszeichnung wird in acht Kategorien vergeben, wie der Bonner Verein „Eurosolar“ gestern mitteilte. Die nordhessische Gemeinde Körle wird als vorbildliche Solar-Kommune geehrt. *Der Preis „Solares Bauen“ geht an die Software AG-Stiftung in Darmstadt. Für eine Energie-Agentur erhält die Alexander-von-Humboldt-Schule in Viernheim den Preis in der Kategorie Ausbildung.*

Die Gemeinde Körle (Schwalm-Eder-Kreis) ist der Jury wegen mehrerer Projekte zur Nutzung erneuerbarer Energien aufgefallen. So versorgt eine Holzhackschnitzelanlage 91 Grundstücke mit Wärme. Auf dem Dach des Heizwerkes wurde eine 120 Quadratmeter große Photovoltaik-Anlage installiert. Außerdem errichtete der Ort mit Beteiligung von rund 60 Bürgern zwei Windkraftanlagen.

Das weltgrößte Bürogebäude im Passivhaus-Standard hat die Software AG-Stiftung in Ulm errichtet. Durch Wärmerückgewinnung entstehen in dem Gebäude kaum Heizkosten. Die Energie kann fast vollständig über eine Photovoltaik-Anlage gedeckt werden. In herkömmlicher Bauart müßten für die Beheizung 175 Tonnen Kohlendioxid pro Jahr freigesetzt werden.

Die Energie-Agentur an der Humboldtschule ist eine Schülerfirma in Vereinsform. Sie hat an ihrer Schule mehrere Energiesparmaßnahmen umgesetzt, unter anderem einen Sonnenkollektor für Duschwasser. Alle Investitionen werden aus eingesparten Energiekosten finanziert.

Rhein-Main-Zeitung (Frankf.-Ausgabe d. FAZ) vom 26.09.03

Kontakt:
Software AG Stiftung
Lars Borghaus
Manager Real Estate Business
Eichwäldchen 6
64297 Darmstadt
Tel. 06151-92 232
Fax 06151-92 229
l.borghaus@sagst.de

P
R
E
S
S
E
N
O
T
I
Z